

17.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5508 vom 25. Mai 2021  
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13886

### **Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für den Kreis Düren?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Ende des Jahres soll Schluss sein mit der 30-jährigen Geschichte der EnergieAgentur.NRW. Statt eine Neuausschreibung vorzubereiten, soll nach dem Willen der Landesregierung eine neue „Energie- und Klimaagentur“ als Landesgesellschaft aufgebaut werden, die In4Climate GmbH soll dafür die Basis bilden. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein, der neue Geschäftsführer wurde bereits vorgestellt. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von dem Kreis Düren in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für den Kreis Düren ergeben.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5508 mit Schreiben vom 16. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 16.06.2021/Ausgegeben: 23.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat der Kreis Düren in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und dem Kreis Düren? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch den Kreis Düren in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen dem Kreis Düren und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimaagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz im Kreis Düren haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.



## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5508**

*Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.*

### **Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat der Kreis Düren in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?**

#### Auskunft des Kreises Düren:

- Initialveranstaltung KlimaKitaNRW
- diverse Veranstaltungen zur Klimafolgenanpassung
- Praxistage Geothermie

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

23 Personen aus der Kreisverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie etc.) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung zum Thema Gebäudeleittechnik (20.09.2019)

Initialberatung zur Sanierung eines Museums (17.09.2019)

Initialberatung Wasserkraft WKW Obermaubach (10.05.2019 u. 18.02.2021)

Initialberatung Wasserkraft WKA Kreuzau (07.10.2020, 11.02.2021)

Initialberatung und Unterstützung des Kreises Düren zu Themen Brennstoffzellenzüge, Brennstoffzellenbusse, H2 Tankstellen, Förderung (wiederholt)

Initialberatung zu Geschäftsmodellen und Anbietern von Mieterstrom für eine Quartiersentwicklung in Düren (03.07.20)

Initialberatung zu Quartiersentwicklung mit Photovoltaik und Speicher (10.09.19)

Initialberatung Kreis Düren zum Thema Bürgerbeteiligung an Erneuerbaren Energien und Akzeptanz, Kreis Düren (05.11.2019)

Vertreter der Stadt haben an folgenden Veranstaltungen der EnergieAgentur.NRW teilgenommen:

- Jahrestagung Mobilität (3.9.2020)
- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" Teilnehmer aus dem Kreis Düren (23.04.2021)
- Fachveranstaltung "Kompetenztreffen Elektromobilität in NRW" (19.11.2019)
- Web-Seminar "Elektromobilität, Speicher, PV" (18.08.2020)
- Web-Seminar NRW Special: "Neue Geschäftsaktivitäten bei Stadtwerken" (04.02.2021)
- Grünstromlieferungen mittels PPAs - Möglichkeiten für Energieversorger und Unternehmen (17.06.2020)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke | Fokus: Gasmobilität (06.10.2020)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (24.02.2021)

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5508

- Energie-Matching (24.03.2021)
- Ein Energiesystem der Zukunft für das Rheinische Revier (14.04.2021)

Vortrag beim Arbeitskreis Wasserstoff des Kreises Düren (02.12.2019)

gelegentlicher Austausch mit dem Klimaschutzmanager des Kreises Düren zu aktuellen Fragen der Klimafolgenanpassung, z.B. zum Förderprogramm Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen im Dezember 2020

regelmäßige Teilnahme des Klimaschutzmanagers des Kreises Düren an den regionalen Vernetzungsveranstaltungen der EA.NRW zur Klimafolgenanpassung in der Region Aachen (allgemein, Eifelforum, Bördeforum).

Schul- und Sportzentrum: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Zukunftsquartier Bhf Düren: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Titz, Co-Working-Space: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

"Brainergy-Park Jülich (BPJ)": Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

ANABEL – Accelerator Nachhaltige Bereitstellung Elektrochemisch Erzeugter Kraft- und Wertstoffe mittels Power-to-X: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Stromspeicher Malta: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Innovationspark Erneuerbare Energien Jüchen: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

DLR-Institut Future Fuels in Jülich: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Helmholtz-Cluster für nachhaltige und infrastrukturkompatible Wasserstoffwirtschaft: Begleitung des Projektinitiators im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Veranstaltung: KWK.NRW regional in Köln/Bonn - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe, u.a. in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, Industrie- und Handelskammer zu Köln, Handwerkskammer zu Köln (11.12.2019)

Vortrag der EA.NRW zum Thema „Fördermöglichkeiten rund um die KWK“ im Rahmen der Veranstaltung KWK.NRW regional in Köln/Bonn (11.12.2019)

Medienarbeit/Presseinformationen: Düren/Kreuzau wird ausgezeichnet beim Förderwettbewerb des MWIDE-"Wärme aus Tiefengeothermie" (16.04.2021)

## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5508**

### **Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und dem Kreis Düren? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)**

#### Auskunft des Kreises Düren:

- Teilnahme Expertengruppe "H2-Kommune NRW"
- Teilnahme Expertengruppe "H2 für den ÖPNV"
- intensiver Austausch und Netzwerk mit dem Klimanetzwerker Region Aachen
- Nutzung des Klimaschutzplaners
- Intensive Unterstützung und Projektbegleitung bei der Antragsstellung "H2-Züge im Kreis Düren" im SofortProgrammPlus durch das Expertenteam Brennstoffzellen
- Kooperationspartner im Rahmen der Mobilitätstestwochen im Kreis Düren (Unterstützung bei der Kick-Off Veranstaltung zu den Mobilitätstestwochen im Rahm des UnternehmerTREFFs am Indemann 2018)

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Mitglied der Expertengruppe H2-Kommune

Partner beim Projekt KlimaKita: 3 Einrichtungen haben teilgenommen

Unterrichtseinheit "KlimaKidz": 1 Schule

Unterrichtseinheit "KlimaTeens": 2 Schulen

anlassbezogene Begleitung der Weiterqualifizierung im Rahmen des Sterneverfahrens der Zukunftsagentur Rheinisches Revier